

## Unterrichtsvorhaben für das erste Quartal

Klausur: Lesen+Schreiben

Thema: *identité – ma vie, mes amis et les autres*

### Inhaltliche Schwerpunkte:

- être jeune dans une Europe commune
- l'identité en tant que jeune, français et européen
- les relations et les problèmes avec la famille et les amis
- amitiés

### KLP-Bezug im Bereich des soziokulturellen

#### Orientierungswissens:

- être jeune adulte

#### FKK

### Schwerpunktmäßig zu erwerbende

#### Kompetenzen: Funktionale kommunikative

#### Kompetenz:

- **Leseverstehen**
  - o bei klar strukturierten Sach- und Gebrauchstexten, literarischen sowie mehrfach kodierten Texten die Gesamtaussage erfassen, wesentliche thematische Aspekte sowie wichtige Details entnehmen und diese Informationen in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
  - o explizite und leicht zugängliche implizite Informationen erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen
  - o zur Erschließung der Textaussage externes Wissen heranziehen sowie textinterne Informationen und textexternes Wissen kombinieren
- **Sprechen - Verfügen über sprachliche Mittel**
  - o ein gefestigtes Repertoire der grundlegenden grammatischen Strukturen des code parlé und des code écrit zur Realisierung ihrer Kommunikationsabsicht verwenden
  - o in informellen Gesprächen und Diskussionen Erfahrungen, Erlebnisse und Gefühle einbringen
- **Schreiben**
  - o Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen (u.a. Internet, Zeitungen, Blogs...) sachgerecht in die eigene

## Unterrichtsvorhaben für das zweite Quartal

Klausur: Lesen+Mediation

Thema: *Visions – inventer sa vie entre attentes et espoirs*

### Inhaltliche Schwerpunkte:

- entrer dans la vie professionnelle et travailler en Europe
- les modes de vie différentes
- la vie moderne et les réseaux sociaux
- les rêves d'avenir des jeunes (visions et évasions)
- la relation entre les générations

### KLP-Bezug im Bereich des soziokulturellen

#### Orientierungswissens:

- construire son avenir
- entrer dans le monde du travail

#### FKK

### Schwerpunktmäßig zu erwerbende

#### Kompetenzen: Funktionale kommunikative

#### Kompetenz:

- **Leseverstehen**
  - o Informationen und Argumente aus verschiedenen schriftlichen Quellen (Sachtexte, Gebrauchstexte – Zeitungsannoncen...) sinngerecht entnehmen und verarbeiten
- **Sprechen - Verfügen über sprachliche Mittel**
  - o ein gefestigtes Repertoire der grundlegenden grammatischen Strukturen des code parlé und des code écrit zur Realisierung ihrer Kommunikationsabsicht verwenden
  - o in formellen (Bewerbungs-)Gesprächen Erfahrungen, Informationen und Forderungen einbringen
- **Kommunikative Kompetenz**
  - o an formalen Gesprächen (Bewerbungsgesprächen) teilnehmen
  - o Gesprächserhaltungsstrategien nutzen
  - o der Kommunikation im Unterricht, Gesprächen, Präsentationen und Diskussionen mit komplexeren Argumentationen folgen
- **Schreiben**
  - o unter Beachtung wesentlicher Textsortenmerkmale unterschiedliche Typen

Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen und Standpunkte durch einfache Begründungen/Beispiele stützen (commentaire) auch durch Erstellen von PowerPoint Präsentationen

o diskontinuierliche Vorlagen in kontinuierliche Texte umschreiben (Reden)

• **Kommunikative Kompetenz**

- o an Diskussionen teilnehmen
- o Gesprächserhaltungsstrategien nutzen
- o der Kommunikation im Unterricht, Gesprächen, Präsentationen und Diskussionen mit komplexeren Argumentationen folgen

**IKK**

**Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen: interkulturelle kommunikative Kompetenz:**

- Soziokulturelles Orientierungswissen
  - o das erweiterte soziokulturelle Orientierungswissen im o.g. Themenfeld kritisch reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle und historische Perspektive berücksichtigen
  - o sich fremdkultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen bewusst werden (Schulsystem)

**TMK**

**Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen: Text- und Medienkompetenz:**

- Texte unter Berücksichtigung ihrer kulturellen und ggf. historischen Bedingtheit deuten und Verfahren des textbezogenen Analysierens/ Interpretierens schriftlich anwenden
- erweiterte sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel benutzen
- in Anlehnung an unterschiedliche Ausgangstexte Texte expositorischer, instruktiver sowie argumentativ-appellativer Ausrichtung verfassen

von Sach- und Gebrauchstexten verfassen und dabei gängige Mitteilungsabsichten realisieren

- o unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des kreativen Schreibens anwenden.
- o Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen sachgerecht in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen und Standpunkte durch einfache Begründungen/Beispiele stützen (commentaire)

o diskontinuierliche Vorlagen in kontinuierliche Texte umschreiben (e-mail, Bewerbung)

• **Sprachmittlung**

- o als Sprachmittler in informellen und einfach strukturierten formalisierten Kommunikationssituationen relevante Aussagen in der jeweiligen Zielsprache ggf. unter Nutzung von Gestik und Mimik mündlich wiedergeben

**IKK**

**Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen: interkulturelle kommunikative Kompetenz:**

- Soziokulturelles Orientierungswissen
  - o ihr erweitertes soziokulturelles Orientierungswissen im o.g. Themenfeld kritisch reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle und historische Perspektive berücksichtigen
  - o Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt in Frankreich, bzw. frankophonen Ländern kennen und berücksichtigen

**TMK**

**Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen: Text- und Medienkompetenz:**

- Texte und schriftliche und auditive Situationen unter Berücksichtigung ihrer kulturellen und ggf. historischen Bedingtheit deuten und übertragen sowie Verfahren des textbezogenen Analysierens/ Interpretierens schriftlich anwenden
- erweiterte sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und diese funktional erläutern
- in Anlehnung an unterschiedliche Ausgangstexte Texte expositorischer, instruktiver sowie argumentativ-appellativer Ausrichtung verfassen

**Unterrichtsvorhaben für das dritte Quartal**  
**Klausur: Kommunikationsprüfung**

**Thema: les émotions – confrontations et évasions**

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- être jeune adulte
- interpréter des émotions et réagir de façon empathique
- connaître des stratégies pour résoudre des conflits
- évasions des jeunes

**KLP-Bezug im Bereich des soziokulturellen Orientierungswissens:**

- être jeune adulte

**FKK**

**Schwerpunktmäßig zu erwerbende**

**Kompetenzen: Funktionale kommunikative**

**Kompetenz:**

- Sprechen - Kommunikative Kompetenz, an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängendes Sprechen
  - o an Gesprächen teilnehmen
  - o zusammenhängendes Sprechen
  - o Gesprächserhaltungsstrategien nutzen
  - o in informellen Gesprächen und Diskussionen Erfahrungen und Erlebnisse einbringen, sowie eigenen Positionen vertreten und begründen
  - o der Kommunikation im Unterricht, Gesprächen, Präsentationen und Diskussionen mit komplexeren Argumentationen folgen
  - o Informationen und Argumente in verschiedenen auditiven Situationen sinngerecht entnehmen und verarbeiten
  - o diskontinuierliche Vorlagen in kontinuierliche Äußerungen umarbeiten (Reden)
  - o in Gesprächen angemessen interagieren sowie bei sprachlichen Schwierigkeiten grundlegende Kompensationsstrategien anwenden
  - o Sachverhalte, Handlungsweisen und Problemstellungen in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen,
  - o Arbeitsergebnisse darstellen und kürzere Präsentationen darbieten
- Verfügen über sprachliche Mittel

**Unterrichtsvorhaben für das vierte Quartal**  
**Klausur: Lesen+ Hörverstehen**

**Thema: Etre différent – francophonie et immigration**

**Inhaltliche Schwerpunkte:**

- Geschichte, Stadt- und Landleben
- Jugendliche im heutigen Nordafrika
- Jugendliche zwischen zwei Welten
- Leben in der Stadt und auf dem Land
- soziales und politisches Engagement, auch für ein vereintes Europa

**KLP-Bezug im Bereich des soziokulturellen Orientierungswissens:**

- Vivre dans un pays francophone
  - o francophonie (Belgique)
  - o immigration et flux d'immigrants en Europe
  - o les jeunes et leurs problèmes

**FKK**

**Schwerpunktmäßig zu erwerbende**

**Kompetenzen: Funktionale kommunikative**

**Kompetenz:**

- Leseverstehen
  - o Literarische und/oder dramatische Texte (Ganzschrift) vor dem Hintergrund typischer Gattungs- und Gestaltungsmerkmale inhaltlich erfassen,
  - o explizite und implizite Informationen erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen,
  - o selbstständig eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) funktional anwenden.
- Verfügen über sprachliche Mittel
  - o einen allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen Wortschatz sowie ein grundlegendes Textbesprechungs- und Textproduktionsvokabular zumeist zielorientiert nutzen
- Schreiben
  - o Informationen und Argumente aus verschiedenen Quellen sachgerecht in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen und Standpunkte durch einfache Begründungen/Beispiele stützen (commentaire)

- o Ein gefestigtes Repertoire typischer Aussprache und Intonationsmuster nutzen
- o Dabei eine zumeist klare Aussprache und angemessene Intonation zeigen
- o einen allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen Wortschatz sowie ein grundlegendes Textbesprechungs- und Textproduktionsvokabular zumeist zielorientiert nutzen
- o der Kommunikation im Unterricht, Gesprächen, Präsentationen und Diskussionen mit komplexeren Argumentationen folgen
- o zur Erschließung der Textaussage externes Wissen heranziehen sowie textinterne Informationen und textexternes Wissen kombinieren

#### **IKK**

##### **Schwerpunktmäßig zu erwerbende**

##### **Kompetenzen: interkulturelle kommunikative Kompetenz:**

- Soziokulturelles Orientierungswissen
- o ihr erweitertes soziokulturelles Orientierungswissen im o.g. Themenfeld kritisch reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle und historische Perspektive berücksichtigen
- o (familiäre) Strukturen und Situationen verstehen und kritisch beleuchten
- o grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle und weltanschauliche Perspektive berücksichtigen
- o sich fremdkultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen weitgehend bewusst werden

#### **TMK**

##### **Schwerpunktmäßig zu erwerbende**

##### **Kompetenzen: Text- und Medienkompetenz:**

- **Gesprochene Texte vor dem Hintergrund ihres spezifisch kommunikativen und kulturellen Kontexts verstehen, sie mündlich wiedergeben und zusammenfassen und entsprechend reagieren,**
- unter Berücksichtigung ihres Welt- und soziokulturellen Orientierungswissens zu den Aussagen des jeweiligen Textes mündlich Stellung beziehen
- **Texte und auditive Dokumente unter Berücksichtigung ihrer kulturellen und ggf. historischen Bedingtheit deuten und Verfahren**

- o diskontinuierliche Vorlagen in kontinuierliche Texte umschreiben
- **Hör(seh)verstehen**
- o **medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen**
- o der Kommunikation im Unterricht, Gesprächen, Präsentationen und Diskussionen mit komplexeren Argumentationen folgen
- o zur Erschließung der Textaussage externes Wissen heranziehen sowie textinterne Informationen und textexternes Wissen kombinieren

#### **IKK**

##### **Schwerpunktmäßig zu erwerbende**

##### **Kompetenzen: interkulturelle kommunikative Kompetenz:**

- Interkulturelles Orientierungswissen
- o grundlegendes soziokulturelles Orientierungswissen im o.g. Themenfeld verstehen, kritisch reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle, historische und weltanschauliche Perspektive berücksichtigen
- o sich fremd-kultureller Werte, Normen, Einstellungen und Verhaltensweisen Nordafrikas (z.B: Algerien), die von den eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst werden und ihnen Toleranz entgegenbringen (Gesellschaftliche Komplexität, Rituale...)

#### **TMK**

##### **Schwerpunktmäßig zu erwerbende**

##### **Kompetenzen: Text- und Medienkompetenz:**

- **Texte vor dem Hintergrund ihres spezifisch kommunikativen und kulturellen Kontexts verstehen, sie mündlich und schriftlich wiedergeben und zusammenfassen,**
- unter Berücksichtigung ihres Welt- und soziokulturellen Orientierungswissens zu den Aussagen des jeweiligen Textes mündlich und schriftlich Stellung beziehen
- Texte unter Berücksichtigung ihrer kulturellen und ggf. historischen Bedingtheit deuten und Verfahren des textbezogenen Analysierens/ Interpretierens schriftlich anwenden
- erweiterte sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel benutzen
- in Anlehnung an unterschiedliche Ausgangstexte Texte expositorischer, instruktiver sowie argumentativ-appellativer Ausrichtung verfassen

**des textbezogenen Analysierens/  
Interpretierens mündlich anwenden**

- erweiterte sprachlich-stilistische Gestaltungsmittel erfassen, Wirkungsabsichten erkennen und diese funktional erläutern
- in Anlehnung an unterschiedliche Ausgangstexte Texte expositorischer, instruktiver sowie argumentativ-appellativer Ausrichtung verfassen